



Elektrizitätsversorgung Stadt St.Gallen seit 2001/2002

Quelle: St.Galler Stadtwerke

Tabelle: [Elektrizitätsversorgung](#)

Hinweis Geplante nächste Aktualisierung mit den Zahlen zum Jahr 2023/2024: April 2025

Nachstehend finden Sie Informationen zur Konstruktion und Bedeutung der in dieser Datei verwendeten Indikatoren.

Elektrizitätsbezug in MWh Eine Megawattstunde (MWh) entspricht 1000 Kilowattstunden (kWh), eine Kilowattstunde entspricht 1000 Wattsunden. Watt ist die physikalische Masseinheit für Leistung. Die elektrische Leistung wird berechnet mittels Multiplikation von elektrischer Spannung (gemessen in Volt) und Stromstärke (gemessen in Ampère). Eine Wattstunde ist die Energie, die eine Maschine mit einer Leistung von einem Watt in einer Stunde aufnimmt bzw. abgibt.

Bedeutung Der Elektrizitätsbezug beziffert, welche Mengen die St.Galler Stadtwerke für die Versorgung der Stadt beschafft hat. Die Differenzierung nach Herkunft gibt Auskunft darüber welche Mengen extern beschafft bzw. selbst erzeugt werden konnten. Er liefert damit Hinweise auf den Grad der Abhängigkeit von externen Lieferanten.

Elektrizitätsverbrauch in MWh Eine Megawattstunde (MWh) entspricht 1000 Kilowattstunden (kWh), eine Kilowattstunde entspricht 1000 Wattsunden. Watt ist die physikalische Masseinheit für Leistung. Die elektrische Leistung wird berechnet mittels Multiplikation von elektrischer Spannung (gemessen in Volt) und Stromstärke (gemessen in Ampère). Eine Wattstunde ist die Energie, die eine Maschine mit einer Leistung von einem Watt in einer Stunde aufnimmt bzw. abgibt.

Bedeutung Die Verbrauchsmengen geben Auskunft über den Energiebedarf von Industrie, Privathaushalten und übrigen Nutzern (öffentliche Infrastruktur, Spitäler etc.). Er wird einerseits beeinflusst von Verbrauchergewohnheiten und Produktinnovationen im Bereich der Energieeffizienz, auf der anderen Seite ist auch die Entwicklung des Bevölkerungsbestandes zu berücksichtigen.

Veränderung Elektrizitätsverbrauch in Prozent Berechnung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent: $\frac{\text{Verbrauch Vorjahr} - \text{Verbrauch aktuelles Jahr}}{\text{Verbrauch Vorjahr}} \times 100$

Bedeutung Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr gibt Auskunft über das Ausmass von Schwankungen beim Elektrizitätsverbrauch.



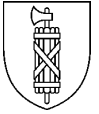
Elektrizitätsversorgung Stadt St.Gallen seit 2001/2002¹

Quelle: St.Galler Stadtwerke

Hydrologisches Jahr ¹	Kalenderjahr ¹	Elektrizitätsbezug in MWh					Elektrizitätsverbrauch in MWh				Veränderung gegenüber Vorjahresperiode in %
		Total	nach Herkunft				Total	nach Verwendungszweck ²			
			Energie aus überregionalem Verteilnetz	Energie aus KVA St.Gallen	Lieferungen Dritter	Eigenerzeugung, Wasserkraft, Photovoltaik		Haushalt	Gewerbe und Industrie	Übrige	
2001/2002	-	453'600	427'435	22'682	2'600	883 ³	448'740	2.2
2002/2003	-	462'221	435'561	23'901	2'732	27 ³	449'005	137'173	90'569	221'263	0.1
2003/2004	2004	470'192	440'120	24'925	3'353	1'794	417'469 ⁴	111'422	94'915	211'132	... ⁵
2004/2005	2005	475'994	445'913	24'168	3'242	2'671	461'622	141'317	110'096	210'209	... ⁵
2005/2006	2006	488'938	467'221	17'114	2'611	1'992	484'173	143'301	117'447	223'425	4.9
2006/2007	2007	491'147	471'422	14'838	2'932	1'955	488'439	140'813	119'895	227'731	0.9
2007/2008	2008	519'021	493'101	19'127	3'700	3'093	507'498	144'662	117'649	245'187	3.9
2008/2009	2009	513'239	507'984	... ⁶	2'984	3'271	513'239	147'953	110'689	254'597	1.1
2009/2010	2010	525'187	517'892	... ⁶	3'501	3'794	525'187	152'007	116'315	256'865	2.3
2010/2011	2011	520'907	514'579	... ⁶	2'760	3'568	520'907	149'955	116'515	254'437	-0.8
2011/2012	2012	523'019	514'665	... ⁶	4'088	4'397	523'019	150'538	116'317	256'164	0.4
2012/2013	2013	528'601	511'875	... ⁶	4'700	4'177	528'601	152'959	111'571	264'071	1.1
2013/2014	2014	506'981	495'844	... ⁶	5'971	5'056	506'981	146'802	115'249	244'930	-4.1
2014/2015	2015	502'913	491'042	... ⁶	6'328	5'551	502'913	143'069	117'957	241'887	-0.8
2015/2016	2016	496'496	484'168	... ⁶	5'981	6'347	496'496	139'914	119'500	237'082	-1.3
2016/2017	2017	480'265	465'383	... ⁶	6'710	8'172	480'265	135'519	116'637	228'109	-3.3
2017/2018	2018	467'579	434'972	... ⁶	6'907	25'700	467'579	129'628	115'900	222'052	-2.7
2018/2019	2019	469'487	432'298	... ⁶	7'218	29'971	469'487	131'733	114'788	222'966	0.4
2019/2020	2020	496'479	461'619	... ⁶	8'143	26'717	496'479	145'887	123'397	227'195	5.8
2020/2021	2021	486'061	439'359	... ⁶	10'403	36'299	486'061	146'610	120'451	219'000	-2.1
2021/2022	2022	483'713	440'290	... ⁶	12'056	31'367	483'713	107'291	95'950	280'472	-0.5
2022/2023	2023	465'929	413'854	... ⁶	13'493	38'582	465'929	128'195	121'602	216'132	-3.7

¹Die Bezugs- und Verbrauchsangaben beziehen sich bis 2002/2003 jeweils auf das hydrologische Jahr (1.Oktobert bis 30.September). Per 1.Oktobert 2003 stellten die St.Galler Stadtwerke bei der Ermittlung des Elektrizitätsverbrauchs von der saisonalen auf die rollende Ablesung um. Der Wechsel der Ablesemethode hatte zur Folge, dass sich ab der Periode 2003/2004 die Verbrauchsmengen nicht mehr auf das hydrologische, sondern auf das kalendarische Jahr beziehen, während sich die Bezugsmengen weiterhin am hydrologischen Jahr orientieren. Die zu 2003/2004 aufgeführten Werte zum Elektrizitätsverbrauch beziehen sich also auf das Kalenderjahr 2004, die zu 2004/2005 aufgeführten Angaben zum Verbrauch auf das Kalenderjahr 2005 etc. Die Zeitperiode, auf die sich die zum Elektrizitätsverbrauch abgebildeten Angaben beziehen, ist also ab 2003/2004 nicht mehr identisch mit derjenigen der Vorjahre.

²Die Aufteilung nach Verwendungszweck kann erstmals für das hydrologische Jahr 2002/2003 erfolgen, da diese Auswertung mit dem alten Verrechnungssystem nicht möglich war.



³Wegen Sanierung des Kleinwasserkraftwerks Lochmühle wurde die diesbezügliche Produktion vorübergehend eingestellt.

⁴Per 1.Oktober 2003 stellten die St.Galler Stadtwerke von der saisonalen auf die rollende Ablesung um; vgl. dazu auch Fussnote 1. Der Wechsel der Ablesemethode hat im Umstellungsjahr zur Folge, dass die abgebildeten Angaben zur Gesamtverkaufsmenge wesentlich unter denjenigen der vorhergehenden Jahre liegen.

⁵Auf eine Berechnung dieses Wertes wurde verzichtet, da die Angabe zum Elektrizitätsverbrauch der Vorjahresperiode nicht mit derjenigen zu diesem Jahr vergleichbar ist; vgl. dazu auch Fussnote 4

⁶Die Energie der KVA St.Gallen wurde zwischen den Jahren 2009 und 2017 über die SN-Energie AG beschafft. Die Bezugsmenge ist zwischen 2008/2009 und 2016/2017 enthalten in der Spalte "Energie aus überregionalem Verteilnetz". Ab dem Jahr 2018 ist die Leistung enthalten in der Spalte "Eigenerzeugung, Wasserkraft, Photovoltaik"